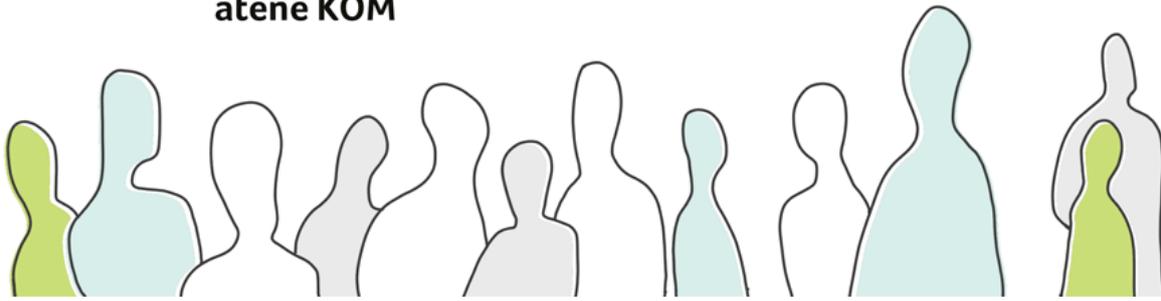


Zukunft ist immer.  
**atene KOM**



Ausgabe Oktober 2021

## atene KOM Newsletter



### atene KOM verfasst Whitepaper zu Herausforderungen und Chancen für Bayerns Digitale Transformation

Gemeinsam mit der [Themenplattform Smart Cities & Regions](#) des Zentrum Digitalisierung.Bayern (Z.DB) hat die atene KOM ausgewählte Multiplikator:innen aus den Regionen Franken, Schwaben, Niederbayern und Oberpfalz sowie Oberbayern zu virtuellen „[Smart Cities and Regions-Workshops](#)“ eingeladen.

[Weiterlesen](#) ➤



### eGovernment Monitor 2021: Bürger:innen offen für mehr digitalen Staat

Die Menschen sind zunehmend aufgeschlossen, wenn es um digitale Verwaltungsleistungen geht. So steht es im eGovernment Monitor 2021 der Initiative D21. Mit dem Interesse wächst allerdings auch der Anspruch – zum Beispiel an Digitale Daseinsvorsorge oder virtuelle Ämtergänge.

[Weiterlesen](#) ➤



### Projekt des Monats: Kleinstadtakademien – Innenstadt beleben!

Immer mehr Kleinstädte suchen nach Strategien, um ihre Innenstädte als lebendige Räume zu erhalten oder aufzuwerten. Ursächlich für die Verödung kleinstädtischer Zentren sind insbesondere Abwanderungsbewegungen und Trends der Urbanisierung.

[Weiterlesen](#) ►



### LUCIA-Projekt: Gelungene Abschlusskonferenz bringt „Licht ins Dunkel“

„Lights On! Lighting the Baltic Sea Region“ – Unter diesem Motto stellte die Abschlussveranstaltung des Interreg BSR Projektes LUCIA Lösungsansätze für die Umsetzung ihrer Pläne für energieeffiziente, multifunktionale und nachhaltige Beleuchtung vor.

[Weiterlesen](#) ►



### HyTrEc2 Digital Series: Webinare zum Thema Wasserstoff gehen in die zweite Runde

Am 28. September 2021 fand die zweite Folge der Reihe „Wasserstoff digital“ statt, in der Experten und Praktiker über ihre Erfahrungen im Rahmen des Interreg-Projekts „Hydrogen Transport Economy“ (HyTrEc2) in der Nordseeeregion (NSR) berichteten.

[Weiterlesen](#) ►



### Interreg NSR-Projekt Futures By Design: Partnermeeting in Groningen

Vom 27. bis zum 29.09.2021 tauschte sich die Partnerschaft des [Interreg North Sea Region-Projekts Futures By Design](#) in Groningen über den Projektfortschritt und die zukünftigen Aktivitäten in den einzelnen Regionen aus. Aufgrund der andauernden Corona-Regelungen nahmen einige Projektpartner zudem per Videokonferenz an dem Meeting teil.

[Weiterlesen](#) ►



## Großes Interesse an atene KOM-Portfolio auf der KOMMUNALE 2021

Die KOMMUNALE 21 war am 20./21. Oktober Treffpunkt für alle Akteur:innen rund um die Öffentliche Verwaltung. Wir durften täglich rund 100 Menschen an unserem Stand beraten. Neben Digitaler Bildung, Smart Regions und Infrastrukturfragen war ein weiteres Thema ganz besonders gefragt.

[Weiterlesen](#) ➤



## Deutschland – eine Zukunftsreise – immer up to date auf unserem Instagram-Kanal

Begleiten Sie die atene KOM-Zukunftsreise und verfolgen Sie täglich unser [Tourtagebuch](#) auf Instagram. Entdecken Sie mit uns gemeinsam innovative Unternehmen und spannende Projekte in den verschiedenen Regionen Deutschlands. Die nächstens Stopps des Infomobils an den 100 Orten der Digitalisierung finden Sie immer tagesaktuell in unserem [Tourkalender](#). Schauen Sie vorbei!

## Zukunft ist immer. Freie Stellen bei der atene KOM

Die [atene KOM GmbH](#) aus Berlin begleitet seit über zehn Jahren den öffentlichen Sektor bei der Projektentwicklung in den Bereichen [Digitalisierung](#), [Energie](#), [Mobilität](#), Gesundheit und [Bildung](#). Die Stärkung des ländlichen Raums steht im Fokus unserer Arbeit. Wir bringen Kommunen, Landkreise und Unternehmen zusammen und entwickeln gemeinsam die Infrastruktur für die Zukunft. Dafür suchen wir Unterstützung an unserem Hauptsitz in Berlin sowie an unseren [Regionalstandorten](#) für folgende Positionen:

- [Recruiter \(m/w/d\) \[Berlin\]](#)
- [License Manager \(m/w/d\) \[Berlin\]](#)
- [Network Engineer \(m/w/d\) \[Berlin\]](#)
- [Schulungsleiter \(m/w/d\) \[Berlin\]](#)
- [Fördermittelberater \(m/w/d\) \[versch. Standorte\]](#)

## Neues aus Europa

## Zahl des Monats

### Zahl des Monats: Sieben Milliarden (7.000.000.000)

**7 Mrd.** Euro wird die [Europäische Kommission](#) an Mitteln für europäische Verkehrsinfrastrukturprojekte bereitstellen, welche dazu beitragen sollen das Verkehrsnetz so nachhaltig zu gestalten, dass die Verkehrsemissionen bis zum Jahr 2050 um 90 Prozent sinken werden.

### Europäische Kommission: Umsetzungsplan zur Erreichung der Digitalziele bis 2030 vorgelegt

Bereits im September hat die Europäische Kommission einen „[Weg in die digitale Dekade](#)“ vorgeschlagen, der einen konkreten Plan zur Verwirklichung des digitalen Wandels in Gesellschaft und Wirtschaft bis zum Jahr 2030 zeichnen soll. Die zuvor vom Europäischen Rat und dem Parlament formulierten [Digitalziele](#) sollen so in einen konkreten Durchführungsmechanismus überführt werden. Zur dessen Umsetzung wurde ein Governance-Rahmen geschaffen, der die genauen Rahmenbedingungen für die Kooperation zwischen der Europäischen Union und den Mitgliedstaaten festschreibt. Auch wird darin vorgegeben, welche konkreten Maßnahmen die Länder jeweils in den Bereichen „digitale Kompetenzen“, „digitale Infrastrukturen“ sowie „Digitalisierung von Unternehmen“ und „öffentlicher Dienste“ zu erbringen haben, um die Digitalziele des [Digitalen Kompass 2030](#) möglichst einheitlich zu verwirklichen. Die Umsetzung der Maßnahmen geht dabei mit einem jährlichen Überprüfungsmechanismus einher, der sicherstellen soll, dass die gemeinsam vereinbarten Ziele im Sinne einer Angleichung der Verhältnisse in den einzelnen Ländern auch kongruent vorangetrieben werden. Der Mechanismus sieht dabei folgende Überprüfungseckpunkte vor:

- ein strukturiertes, transparentes und gemeinsames Überwachungssystem auf der Grundlage des [Indexes für die digitale Wirtschaft und Gesellschaft \(DESI\)](#) zur Messung der Fortschritte bei der Verwirklichung der einzelnen Ziele für 2030, einschließlich zentraler Leistungsindikatoren;
- einen jährlichen Bericht über den „Stand der digitalen Dekade“, in dem die Kommission die Fortschritte bewertet und Empfehlungen für Maßnahmen ausspricht;
- mehrjährige strategische Fahrpläne für die digitale Dekade für die einzelnen Mitgliedstaaten, in denen sie ihre beschlossenen oder geplanten Strategien und Maßnahmen zur Verwirklichung der Ziele für 2030 darlegen;
- einen strukturierten jährlichen Rahmen, in dem Bereiche erörtert und in Angriff genommen werden, in denen keine ausreichenden Fortschritte erzielt werden konnten, durch Empfehlungen und gemeinsame Zusagen der Kommission und der Mitgliedstaaten;
- ein Mechanismus zur Unterstützung der Durchführung von Mehrländerprojekten.

Darauf basierend soll ein verbesserter Index für die digitale Wirtschaft und Gesellschaft (DESI) geschaffen werden, der in Form eines jährlichen Berichtwerkes für jeden Staat den Stand der gemessenen digitalen Leistung im Vergleich zu den Zielpfaden darstellt. Darin sollen jeweils auch individuell formulierte gezielte Empfehlungen zur Verwirklichung der Ziele für 2030 ausgesprochen werden.

Der vorgeschlagene Beschluss wird bis zum 15. November durch die Europäische Kommission zur [öffentlichen Konsultation](#) gestellt.

## Neues aus den Regionen



## Radverkehr-Förderung für Kommunen: Bund unterstützt mit Sonderprogramm "Stadt und Land"

Das [Sonderprogramm „Stadt und Land“ \(S&L\)](#) unterstützt im Rahmen des Klimaschutzprogramms 2030 der Bundesregierung erstmals auch Investitionen in den Ländern und Kommunen zur Weiterentwicklung des Radverkehrs vor Ort.

[Weiterlesen](#) ►

## Naturnahe Umgestaltung von Grünflächen: Förderprogramm für Kommunen in Baden-Württemberg

Städte und Gemeinden sind wichtige Partner, um die Biodiversität in Baden-Württemberg zu erhalten. Deshalb unterstützt das Land kommunale Projekte zum Erhalt der biologischen Vielfalt mit dem [Förderwettbewerb „Natur nah dran“](#) in einer zweiten Projektrunde. Mit dem Projekt, das der Naturschutzbund (NABU) Baden-Württemberg betreut, werden in den kommenden fünf Jahren insgesamt 75 Städte und Gemeinden bei der Umwandlung innerörtlicher Freiflächen in naturnahe, artenreiche Grünanlagen gefördert.

Ziel des Projekts ist es, Tieren und Pflanzen einen Lebensraum im Wohnumfeld des Menschen zu bieten. Die biologische Vielfalt wird gefördert und die Lebensqualität der Bevölkerung (verbessertes Klima, gesteigerter Erlebniswert) erhöht.

Zur Bewerbung reicht eine Kommune lediglich ein kurzes Motivationsschreiben, das ausgefüllte Bewerbungsformular und einen Plan ein, auf dem bis zu fünf Flächen zur Umgestaltung markiert sind.

Alle baden-württembergischen Kommunen, die beim Projekt bisher noch nicht zum Zuge kamen, können sich noch bis zum 31. Dezember 2021 um eine Teilnahme bewerben.

## Nordrhein-Westfalen fördert junge Wissenschaftler\*innen aus den Bereichen Künstliche Intelligenz sowie Maschinelles Lernen

Die vierte Runde des [Förderprogramms „KI-Starter“](#) hat begonnen. Die Förderung richtet sich an junge Wissenschaftler\*innen aus den Bereichen Künstliche Intelligenz sowie Maschinelles Lernen. Das Programm „KI-Starter“ ist Bestandteil der Förderrichtlinie „Künstliche Intelligenz/Maschinelles Lernen“. Für das Programm werden vom Land Nordrhein-Westfalen im Zeitraum von 2020 bis 2024 ca. 2 Mio. Euro bereitgestellt. Die Bewerbungsfrist endet am 15. November 2021.

*Möchten Sie immer auf dem neuesten Stand zu allen aktuellen Fördermöglichkeiten in Ihrem Bundesland und Ihrer Region sein? Dann laden Sie sich doch die atene KOM Fördermittel-App aus Ihrem App-Store auf Ihr Smartphone und erhalten Sie ab sofort alle relevanten Informationen zu Projektaufufen, Neuigkeiten und Veranstaltungen direkt auf Ihr mobiles Endgerät. Neugierig? Hier gibt es [weitere Informationen](#).*

# Breitbandausbau in Deutschland



## atene KOM übergibt ersten Förderbescheid im Graue-Flecken-Programm

Der Kreis Höxter hat als erster Zuwendungsempfänger im geförderten Gigabitausbau einen Förderbescheid für ein Infrastrukturprojekt im Rahmen des Graue-Flecken-Programms des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) erhalten.

[Weiterlesen >](#)



## Leitfaden zur Gigabit-Richtlinie veröffentlicht

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) hat einen Leitfaden zur Umsetzung der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ veröffentlicht.

[Weiterlesen >](#)



## Der Landkreis Bautzen feiert den Sprung in die Gigabit-Zukunft

Es ist eines der größten Ausbauprojekte im Bundesförderprogramm Breitband: Über 67.000 bislang unterversorgte Anschlüsse im Landkreis Bautzen – und damit nahezu alle Haushalte und Gewerbe – sollen ans Glasfasernetz angeschlossen und mit Gigabit-Bandbreiten versorgt werden.

[Weiterlesen >](#)



## In Glambeck wird die Funkmasten-Infrastrukturgesellschaft M-V ihr erstes Funkloch schließen

In Mecklenburg-Vorpommern fehlen rund 300 Funkmasten für eine lückenlose LTE-Mobilfunkabdeckung. Um den Mobilfunkausbau zu beschleunigen, hat die Landesregierung M-V daher im Sommer 2020 die Infrastrukturgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern (FMI) gegründet.

[Weiterlesen >](#)



### Im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes: Rheinland-Pfalz und Hessen beschleunigen Glasfaserausbau

Um den Glasfaserausbau in Deutschland signifikant zu beschleunigen, haben die Länder Hessen und Rheinland-Pfalz im Zuge der Umsetzung des [Onlinezugangsgesetzes](#) (OZG) ein gemeinsames Projekt zur Digitalisierung des Antrags- und Genehmigungsverfahrens im Breitbandausbau realisiert.

[Weiterlesen](#) ►



### Niedersachsen: WLAN-Förderung erweitert

Mit Wirkung vom 01.08.2021 wurde die seit März 2020 laufende Richtlinie „Hot Spot Niedersachsen“ zur Förderung des WLAN-Ausbaus angepasst.

[Weiterlesen](#) ►



### Breitbandausbau im Oktober: BMVI fördert Gigabitprojekte mit rund 201 Millionen Euro

Der Gigabitausbau in Deutschland gewinnt weiter an Geschwindigkeit. Dafür stehen beispielhaft 15 Bescheidübergaben, 14 Spatenstiche und sechs (Teil-)Inbetriebnahmen im Rahmen des Bundesförderprogramms Breitband des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI).

[Weiterlesen](#) ►

## Spatenstiche und Inbetriebnahmen im Bundesförderprogramm Breitband

Um den Ausbau mit Breitbandnetzen voranzutreiben, fördert die Bundesregierung deutschlandweit Erschließungsvorhaben in Regionen, in denen bisher keine privatwirtschaftlichen Vorhaben umgesetzt wurden.

Datum	Zuwendungsempfänger Veranstaltungsort Bundesland	Fördersumme des Bundes Fördergegenstand Ausgebaute Technologie	Insgesamt zu realisierende Anschlüsse
-------	--	--	--

04.10.	Landkreis Kaiserslautern Bruchmühlbach Rheinland-Pfalz	15,8 Mio. Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTB	Mehr als 3.700 Haushalte 100 Unternehmen 39 Schulen
04.10.	Rheinisch-Bergischer-Kreis Kürten Nordrhein-Westfalen	11 Mio. Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTB	Ca. 5.500 Haushalte Ca. 750 Unternehmen 74 Schulen
05.10.	Landkreis Havelland Friesack Brandenburg	16,7 Mio. Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTH	Mehr als 1.000 Haushalte Ca. 40 Unternehmen 10 Schulen
05.10.	Landkreis Verden Otterberg, OT Fischerhude Niedersachsen	3 Mio. Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTH	Mehr als 1.000 Haushalte 28 Schulen
06.10.	Gemeinde Kaisersbach Schillinghof Baden-Württemberg	4 Mio. Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTB	Ca. 700 Haushalte 33 Unternehmen
07.10.	Gemeinde Gailingen am Hochrhein Baden-Württemberg	1 Mio. Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTB	35 Haushalte 19 Unternehmen
07.10.	Stadt Engelskirchen Engelskirchen Nordrhein-Westfalen	4,2 Mio. Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTH	Mehr als 2.500 Haushalte Mehr als 100 Unternehmen 4 Schulen
07.10.	Markt Waidhaus Waidhaus Bayern	1,1 Mio. Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTH	Mehr als 500 Haushalte 55 Unternehmen
11.10.	Stadt Friedrichshafen Friedrichshafen, OT Ettenkirch Baden-Württemberg	3,8 Mio. Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTB/H	Ca. 170 Teilnehmer 17 Schulen
14.10.	Stadt Trossingen Trossingen Baden-Württemberg	150.000 Euro Betreibermodell FTTH/-B	6 Schulen
14.10.	Gemeinde Illerkirchberg Baden-Württemberg	814.000 Euro Betreibermodell FTTH	64 Teilnehmer
18.10.	Gemeinde Griesstädt Bayern	1,1 Mio. Euro Betreibermodell FTTB/H	123 Teilnehmer
19.10.	Gemeinde Essingen Essingen, OT Birkenteich Baden-Württemberg	3 Mio. Euro Betreibermodell FTTB/H	Ca. 100 Teilnehmer
20.10.	Zweckverband Breitbandversorgung Schwarzwald-Baar	275.000 Euro Betreibermodell FTTH	15 Teilnehmer

Niedereschach-Schabenhausen  
Baden-Württemberg

28.10. Gemeinde Lengdorf  
Bayern  
2,2 Mio. Euro  
Betreibermodell  
FTTB/H  
Ca. 250 Teilnehmer

### (Teil-) Inbetriebnahmen

Datum	Zuwendungsempfänger Ort Bundesland	Fördersumme des Bundes Fördergegenstand Ausgebaute Technologie	Insgesamt zu realisierende Anschlüsse
04.10.	Stadt Rahden Ganztagsgrundschule Varl, Rahden Nordrhein-Westfalen	50.000 Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTB	1 Schule
07.10.	Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg Eichstegen/Broms Baden-Württemberg	600.000 Euro Betreibermodell FTTB	Knapp 300 Haushalte 14 Unternehmen
12.10.	Rhein-Pfalz-Kreis Böhl-Iggelheim Rheinland-Pfalz	6,5 Mio. Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTB	260 Haushalte Knapp 200 Unternehmen 17 Schulen
12.10.	Landkreis Bautzen Neschwitz Sachsen	61 Mio. Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTB	45.000 Haushalte 4.600 Unternehmen
15.10.	IKbit Interkommunales Breitbandnetz Hessen	700.000 Euro Betreibermodell FTTB	28 Schulen
18.10.	Gemeinde Langfurth Bayern	1 Mio. Euro Betreibermodell FTTH	Mehr als 60 Haushalte 3 Unternehmen 1 Schule

### atene KOM Veranstaltungsvorschau Oktober / November 2021

Die atene KOM bietet ein umfangreiches Seminar- und Workshop-Programm an. In unseren Formaten informieren wir zu aktuellen und relevanten Themen rund um den geförderten Breitbandausbau und bereiten diese in unseren Seminaren passgenau auf die Bedarfe der Antragsteller und Zuwendungsempfänger der Bundesförderung Gigabit, als auch der bestehenden Bundesförderung Breitband auf. In kompakter Form bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihr Fachwissen stets bedarfsgerecht auf dem neuesten Stand zu halten. Eine Auswahl demnächst stattfindender Workshops finden Sie unten aufgeführt.

#### Workshop-Angebote Bundesförderung Gigabit (Graue-Flecken-Programm)\*:

10.11.2021 [Gigabitförderung: Grundlagen zur Bundesförderung für Berater](#)

- 10.11.2021 [Gigabitförderung: Onlineplattform](#)
- 11.11.2021 [Gigabitförderung: Breitbandplanung](#)
- 18.11.2021 [Gigabitförderung: Beratungsleistungen für Kommunen](#)
- 24.11.2021 [Gigabitförderung: Grundlagen Breitbandausbau für Beratungsunternehmen](#)
- 25.11.2021 [Gigabitförderung: Finanzierung von Breitbandprojekten](#)
- 30.11.2021 [Gigabitförderung: Projektprozess](#)

Das vollständige Workshop-Angebot im Rahmen des Bundesförderprogramms Gigabit für graue NGA-Flecken\* können Sie [hier](#) einsehen und direkt Ihre kostenlose Teilnahme buchen.

\* Die Workshop-Angebote gelten ausschließlich für das Leistungsgebiet der Projektträgerschaft der Bundesförderung Gigabit im Los B. Dies umfasst die Bundesländer Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Schleswig-Holstein.

---

### **Workshop-Angebote Bundesförderung Breitband (Weiße-Flecken-Programm):**

- 04.11.2021 [Breitbandförderung: Genehmigungsplanung und Genehmigungsverfahren in geförderten Breitbandausbauprojekten](#)
- 08.11.2021 [Breitbandförderung: Nutzung von Synergien im Breitbandausbau und das DigiNetz-Gesetz](#)
- 09.11.2021 [Breitbandförderung: 5G – Möglichkeiten und Anforderungen im geförderten Breitbandausbau](#)
- 11.11.2021 [Breitbandförderung: Mittelanforderung und Verwendungsnachweise im Bundesförderprogramm für den flächendeckenden Breitbandausbau](#)
- 16.11.2021 [Breitbandförderung: Geoinformationssysteme \(GIS\)](#)
- 17.11.2021 [Breitbandförderung: Grundlagenwissen Breitband](#)
- 18.11.2021 [Breitbandförderung: Straßenaufbruchmanagement](#)
- 23.11.2021 [Breitbandförderung: Beihilfebestimmungen im Rahmen geförderter Ausbauprojekte](#)
- 25.11.2021 [Breitbandförderung: Finanzierung von Breitbandprojekten](#)
- 25.11.2021 [Breitbandförderung: Mittelanforderung und Verwendungsnachweise im Bundesförderprogramm für den flächendeckenden Breitbandausbau](#)
- 30.11.2021 [Breitbandförderung: Teil- und Endabnahme, Durchsetzung von Ansprüchen](#)

Das vollständige Workshop-Angebot im Rahmen des Bundesförderprogramms Breitband für weiße NGA-Flecken können Sie [hier](#) einsehen und direkt Ihre kostenlose Teilnahme buchen.



### Loseblattsammlung

## Die umfangreiche Themensammlung zum kommunalen Breitbandausbau

Expertenwissen, Vorlagen und Checklisten auf über 450 Seiten!  
Immer aktuell durch regelmäßige Ergänzungen und Aktualisierungen.



### Die App für Fördermittel auf EU-, Bundes- und Länderebene

## Mit atene KOM Fonds durch den Fördermitteldschungel

Themen: Energie, Umwelt, Transport, IKT, Tourismus, Bildung, Infrastruktur, Gesundheit, Regionalentwicklung, Innovation, Gesellschaft & Governance



Sie möchten mehr erfahren? **Dann besuchen Sie uns!** [f](#) [t](#) [in](#) [v](#) [i](#) [x](#)



### Impressum

Angaben gemäß § 5 TMG:  
atene KOM GmbH  
Invalidenstraße 91  
10115 Berlin

**Datenschutz**  
**Code Of Conduct**

Vertreten durch:  
Herrn Tim Brauckmüller, Geschäftsführer  
Kontakt:  
E-Mail: [info@atekom.eu](mailto:info@atekom.eu)  
Fon +49 30 22183-0  
Fax +49 30 22183-1199